



VM Footwear s.r.o. | Úprkova 683, 696 62 Strážnice | IČ: 26886227, DIČ: CZ26886227

## **BLACK Fighter® 7200-S3 CI WR HRO SRC F2A, HI3, Firefighter, Anticut level 1**

**Hersteller | Importeur:** VM Footwear s.r.o.  
**Adresse:** Úprkova 683, 696 62 Strážnice  
**W-IdNr.:** 26886227  
**USt-IdNr.:** CZ26886227

### **BENUTZERINFORMATIONEN FÜR SCHUHE FÜR FEUERWEHRMÄNNER und zusammenhängende Risiken und für SCHUHE MIT SCHUTZ GEGEN DAS EINSCHNEIDEN MIT EINER MOTORSÄGE**

**in Übereinstimmung gemäß den Normen EN 15090:2012, EN ISO 17249:2007, EN ISO 20345:2012**

#### **VOR DER BENUTZUNG BITTE LESEN:**

Die in diesem Benutzerhandbuch angeführten Schuhe gewähren nur dann das notwendige Niveau des Schutzes, insofern sie so benutzt und gepflegt werden, wie in diesen Anweisungen beschrieben wird. Im Falle einer unrichtigen Nutzung oder Instandhaltung, lehnt der Hersteller jegliche Verantwortung für verursachte Mängel ab. Falls sie, nach dem Lesen dieser Anweisungen, nach wie vor jegliche Zweifel oder Unklarheiten bezüglich der Nutzung, Pflege oder des Niveaus des Schutzes der angebotenen Schuhe haben werden, wenden sie sich bitte an die verantwortliche Person in ihrer Gesellschaft, in der sie arbeiten, und zwar bevor sie beginnen, die Schuhe zu benutzen. Falls notwendig, wenden sie sich an den Hersteller mit jeglichem anderen Typ von Informationen, die sie zu klären brauchen werden. Das „CE“ Zeichen bestimmt, dass diese Schuhe die Grundanforderungen der europäischen Richtlinie PPE 89/686/EEC erfüllen, insofern es sich um: Ergonomie, Sicherheit, Bequemlichkeit, Festigkeit, handelt.

Diese Schuhe sind als PSA der Kategorie III klassifiziert und sie haben die Zertifizierung des Typs EC bekommen und unterliegen alljährlichen Kontrollen durch die Firma:

**INSTITUT PRO TESTOVÁNÍ A CERTIFIKACI, a. s. | Třída Tomáše Bati 299, 764 21 Zlín, Tschechische Republik**

#### **SCHUTZNIVEAU UND RISIKOBEWERTUNG**

Unsere Sicherheitsschuhe sind so entworfen und werden so hergestellt, damit ein geeigneter Schutz und die Risikobewertung auf Grund der in der Norm EN 15090:2012 beschriebenen Anforderungen gewährleistet werden. Die Norm legt den Schutztyp der Schuhe für Feuerwehrmänner wie folgt fest:

**Typ 2:** Alle Brandschutzeinsätze und Rettungseinsätze, wo ein Schutz gegen Durchstoß und ein Zehenschutz benötigt wird, ohne den Schutz vor chemischer Gefahr

**F2A** – Alle in Tabelle 4 angeführten normativen Anforderungen + Anforderungen an antistatische Eigenschaften



Weitere Symbole, die auf den Schuhen gekennzeichnet sein können:

<b>Kennzeichnung des Symbols</b>	<b>Anforderungen</b>
H11	Isolierung gegen Wärme bei 150 °C/ 30 min
H12	Isolierung gegen Wärme bei 250 °C/ 20 min
H13	Isolierung gegen Wärme bei 250 °C/ 40 min
T	Innere Schuhspitze 200 J (die Kennzeichnung gilt nur für Typ 1)
R	Beständigkeit der Steifkappe bei 500 N (die Kennzeichnung gilt nur für Typ 1)
P	Beständigkeit gegen Durchdringen
I	Elektrisch isolierende Schuhe   Isolierung gegen elektrischen Strom
A	Antistatische Schuhe
CI	Isolierung gegen Kälte
CH	Beständigkeit gegen Chemikalien
AN	Knöchelschutz
M	Metatarsal-Ristschutz

Die Schuhe werden ebenfalls mit dem Symbol SR A-B-C gekennzeichnet, das bestätigt, dass sie auch den Anforderungen an die Rutschfestigkeit gemäß den Normen EN ISO 20344:2011 und EN ISO 20345:2011 entsprechen, mit der Verwendung eines der drei Leistungsniveaus, die der folgenden Tabelle entsprechen:

#### Tabelle der Leistungsniveaus:

<b>Kennzeichnung/Symbole</b>	<b>Testergebnis</b>	<b>Modus</b>
SRA	Oberfläche: keramisch Schmierstoff: Reinigungsmittel-/ Haushaltsreiniger-Lösung	Ferse Fläche
SRB	Oberfläche: glatter Stahl Schmierstoff: Glycerol	Ferse Fläche
SRC	SRA + SRB	

**Empfohlene Benutzung/Aktivitäten:** Feuerwehrmänner, Zivil- und Katastrophenschutz und vorbeugender Brandschutz. Die Schuhe sind für keine Benutzung geeignet, die nicht ausdrücklich in diesen Informationsanweisungen angeführt ist (widmen sie den angeführten Symbolen Aufmerksamkeit).

#### **SPEZIELLE BENUTZUNG: SCHUHE MIT SCHUTZ GEGEN DAS EINSCHNEIDEN MIT EINER MOTORSÄGE - HINWEISE**

Manche Schuhmodelle bieten einen speziellen Typ des Schutzes gegen das Einschneiden mit einer Motorsäge gemäß der Norm EN ISO 17249:2007 mit relativem Piktogramm.





Mit besonderer Betonung der Beständigkeit gegen das Einschneiden mit einer Motorsäge gibt es 4 verschiedene Schutzklassen je nach verschiedenen Anforderungen (siehe Norm EN ISO 17249 2004 Punkt 5.4):

**Klasse 1: Beständigkeit bei einer Sägegeschwindigkeit von 20 Meter pro Sekunde**

Klasse 2: Beständigkeit bei einer Sägegeschwindigkeit von 24 Meter pro Sekunde

Klasse 3: Beständigkeit bei einer Sägegeschwindigkeit von 28 Meter pro Sekunde

Klasse 4: Beständigkeit bei einer Schnittgeschwindigkeit von 32 Meter pro Sekunde

Es ist wichtig zu betonen, dass keine persönliche Schutzausrüstung einen 100% Schutz gegen das Einschneiden mit einer Motorsäge bieten kann. Unsere Erfahrungen haben nichtsdestotrotz gezeigt, dass es möglich ist, Schuhe zu entwerfen, die ein angemessenes Schutzniveau bieten. Es können verschiedene Schutzstrategien benutzt werden:

- die Kette hat Kontakt mit dem Schuh, so, dass sie das Material nicht durchschneidet
- die Fasern häufen sich an der Kette und im Inneren der Säge an, was verursacht, dass die Kette stoppt
- Fasern mit hoher Beständigkeit gegen Einschneiden absorbieren die Drehenergie, wodurch sie die Kettengeschwindigkeit reduzieren

In vielen Fällen werden zwei oder mehrere dieser oben beschriebenen Schutzstrategien gleichzeitig verwendet. Wir empfehlen, Schuhe im Einklang mit der Geschwindigkeit der Kettensäge auszuwählen. Es ist wichtig, dass es zur Überdeckung zwischen dem Schutzmaterial der Schuhe und der Hose kommt.

**HINWEISE FÜR ANTISTATISCHE SCHUHE (A)**

Antistatische Schuhe werden insbesondere dort genutzt, wo die Funkenbildung aus einer elektrostatischen Entladung verhindert oder minimiert werden muss und dadurch der Beschädigung von feiner Elektronik oder der Entflammung von brennbaren Stoffen und Dämpfen vorgebeugt werden muss. Sie werden auch in Situationen dienen, in der die Gefahr eines Stromunfalls aus einem elektrischen Gerät nicht ganz ausgeschlossen ist. Antistatische Arbeitsschuhe müssen einen Stromunfall nicht ganz verhindern. Sie bilden nur einen gewissen Widerstand zwischen den Beinen und dem Fußboden. Ihre Laufsohle dient als ein Erdungsmittel, sie ist entweder auf der ganzen Fläche, oder in Kontaktpunkten elektrostatisch leitend.

Falls das Risiko eines Elektroschocks nicht ganz ausgeschlossen wurde, sind weitere Maßnahmen zur Ausschließung dieses Risikos notwendig. Solche Maßnahmen, genauso wie die weiter angeführten Tests, sollten ein üblicher Teil des Programms der Unfallvorbeugung auf dem Arbeitsplatz sein.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass das Produkt für antistatische Zwecke üblicherweise während seiner gesamten Lebensdauer einen elektrischen Widerstand von weniger, als 1000 M<sub>Ω</sub> haben sollte.

Der Wert von 100 K<sub>Ω</sub> ist als niedrigste Grenze des Widerstands eines neuen Produkts spezifiziert, damit einen gewisser beschränkteren Schutz vor einem gefährlichen Stromschlag oder Entflammung gewährleistet wird, im Fall einer Störung des elektrischen Gerätes bei einer Spannung von bis zu 250 V. Unter bestimmten Bedingungen sollten sich die Benutzer jedoch dessen bewusst sein, dass die Schuhe einen unzureichenden Schutz bieten können und dass es entsprechend notwendig ist, weitere Maßnahmen zum Schutz des Benutzers zu treffen.

Der elektrische Widerstand dieses Schuhtyps kann sich durch Spannen, Kontaminierung oder Feuchtigkeit deutlich ändern. Diese Schuhe werden ihre beabsichtigte Funktion nicht erfüllen, wenn sie in einer feuchten Umgebung benutzt werden. Deshalb muss sichergestellt werden, dass das Produkt in der Lage ist, seine entworfene Funktion der Zerstreung der elektrostatischen Ladungen zu erfüllen und auch einen gewissen Schutz während seiner gesamten Lebensdauer zu bieten. Dem



VM Footwear s.r.o. | Úprkova 683, 696 62 Strážnice | IČ: 26886227, DIČ: CZ26886227

Benutzer wird empfohlen, einen internen Test des elektrischen Widerstands durchzuführen und ihn in regelmäßigen und häufigen Intervallen zu benutzen.

Klassifizierung | Die Schuhe können Feuchtigkeit absorbieren und leitend werden, wenn sie längere Zeit in feuchten und nassen Bedingungen getragen werden. Wenn die Schuhe in Bedingungen getragen werden, in denen das Soliong-Material kontaminiert wird, sollten die Benutzer immer die elektrischen Eigenschaften der Schuhe vor dem Betreten der gefährlichen Zone kontrollieren. Wenn antistatische Schuhe benutzt werden, sollte der Fußbodenwiderstand so sein, damit er den von den Schuhen gebotenen Schutz nicht gefährdet.

Bei der Benutzung sollten keine Isolierelemente zwischen der Innensohle der Schuhe und dem Fuß des Trägers eingeführt werden. Ist irgendeine Einlage zwischen die Einlegesohle und Fußsohle eingelegt, müssen die kombinierten Schuhe / Brandsohle wegen ihren elektrischen Eigenschaften kontrolliert werden.

### **INFORMATIONEN ÜBER HERAUSNEHMBARE EINLEGESOHLN**

Wenn die Schuhe nach dem Kauf mit einer vom Hersteller gelieferten herausnehmbaren Einlegesohle versehen sind, wird garantiert, dass die Eigenschaften dieser Einlegesohle getestet worden sind. Falls die Einlegesohle ausgetauscht werden muss, muss sie durch eine vergleichbare ersetzt werden, die der originale Schuhhersteller liefert.

### **AUSWAHL DES RICHTIGEN MODELLS**

Die richtige Auswahl der Schuhe hängt von konkreten Anforderungen an den Arbeitsplatz, den Typen der Risiken und den Umgebungsbedingungen ab. Es ist die Verantwortung des Arbeitgebers, passende Schuhe zu identifizieren und auszuwählen. Wir empfehlen, dass der Benutzer die Eignung des Modells für seine spezifischen Anforderungen überprüft.

### **VOR DER BENUTZUNG**

Die Schuhe sind für KEINE andere Benutzung geeignet, als die, die ausdrücklich in diesem Informationshandbuch angeführt ist.

### **VORLÄUFIGE KONTROLLEN UND BENUTZUNG: HINWEISE**

Kontrollieren sie die Schuhe vor der Benutzung auf einwandfreien Zustand, Sauberkeit und komplette Unversehrtheit. Falls die Schuhe offensichtliche Verschleißerscheinungen oder Mängel aufweisen, dürfen sie nicht benutzt werden. Sie sollten insbesondere kontrollieren, ob:

- die Befestigungssysteme und das System der schnellen Demontage (insofern es dieses gibt) richtig funktionieren
- die Laufsohle unbeschädigt ist
- die Sicherheitsspitze Bestandteil ist (wenn sie appliziert ist)
- die Schuhe genügend und passend sind (probieren sie sie an)

**HINWEIS:** die Schuhe erfüllen die Sicherheitsanforderungen nur dann, wenn sie richtig getragen und in gutem Zustand erhalten werden. Der Hersteller trägt keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen, die aus unrichtiger Benutzung resultieren.

### **LAGERUNG**

Damit das Risiko einer Beschädigung vermieden wird, müssen diese Schuhe in der ursprünglichen Verpackung an trockenen Orten außerhalb von übermäßigen Temperaturen transportiert und gelagert werden. Neue Schuhe, insofern sie unbeschädigt sind, und zum ersten Mal aus der ursprünglichen Verpackung ausgepackt werden, können als geeignet für die Benutzung angesehen werden. Wegen



vielen Faktoren, die die Lebensdauer dieser Schuhe bei deren Benutzung beeinflussen können, kann ihre Abnutzung nicht ganz bestimmt werden. Allgemein gilt, dass die maximale Lagerdauer bei neuen Schuhen mit einer PU/RUBBER Fußsohle in kontrollierten Umgebungsbedingungen 3 Jahre beträgt. Bei sonstigen Schuhtypen wird eine Maximallänge von 10 Jahren vorausgesetzt.

### ENTSORGUNG

Am Ende ihrer Lebensdauer müssen diese Schuhe als fester Abfall entsorgt werden. Die benutzten Schuhe können, nichtsdestotrotz, gemäß lokalen Vorschriften entsorgt werden. Diese Schuhe werden aus etwa 96 % recyclebaren Materialien hergestellt:

- Leder: es kann als fester Abfall entsorgt oder zur Herstellung neuer Materialien als Recycling-Leder recycelt werden
- Gummi-Laufsohle: kann zerkleinert werden, damit sie auf Asphaltwegen oder Laufbahnen wiederbenutzt werden kann
- Metallteile / Beschläge: können als Eisenabfall entsorgt werden
- Textil: kann für die Herstellung von Garn oder recyclebaren Geweben recycelt werden
- Die restlichen ca. 4 % bilden Klebstoffe und geschäumte Schäume, die nicht recyclebar sind.

### BENUTZUNG UND PFLEGE

Wenn sie die besten Eigenschaften aus ihren Schuhen erhalten wollen, empfehlen wir:

1. Wählen sie das richtige Modell je nach konkreten Anforderungen des Arbeitsplatzes und den relativen Umweltbedingungen / atmosphärischen Bedingungen aus.
2. Wählen sie die richtige Größe, probieren sie die Schuhe am besten an.
3. Lassen sie die Schuhe, wenn sie sie nicht benutzen, an einem trockenen, gut belüfteten Ort.
4. Kontrollieren sie vor jeder Benutzung, ob die Schuhe keine Anzeichen einer Beschädigung aufweisen.
5. Reinigen sie die Schuhe regelmäßig auf die folgende Weise: Ganzleder-Oberteil: benutzen sie eine weiche Bürste, Reinigungspapier, Stoff u.dgl. Die Frequenz, die sie zum Reinigen der Schuhe brauchen, hängt von den Bedingungen der Benutzung ab. Wir empfehlen ebenfalls, die Schuhe nach jeder Benutzung zu kontrollieren.
6. Wir empfehlen eine regelmäßige Behandlung der Oberteile mithilfe eines geeigneten Produktes zum Schutz der Undurchlässigkeit und Wasserabweisung. Fragen sie ihren Lieferanten nach diesen Produkten.
7. Benutzen sie keine aggressiven Reinigungsmittel (Benzin, Säuren, Lösungsmittel, Alkalien usw.) Diese Mittel könnten die Qualität, Sicherheit und Lebensdauer der PSA gefährden.
8. Trocknen sie die Schuhe nicht in der Nähe oder in direktem Kontakt mit Wärmequellen aus (Öfen, Heizkörper, offene Kamine, direktes Sonnenlicht u.dgl.).

### KRITERIEN FÜR DIE BEWERTUNG DES ZUSTANDS DER SCHUHE

Die Schuhe für Feuerwehrmänner sollten in regelmäßigen Intervallen kontrolliert werden, und sie sollten ausgetauscht werden, wenn die unten angeführten Verschleißerscheinungen gefunden werden. Manche dieser Kriterien können sich je nach der Art der verwendeten Schuhe und den Materialien unterscheiden. ANMERKUNG: ein Austausch der Schuhe für Feuerwehrmänner in diesem Kontext bedeutet auch den Ersatz von beschädigten Teilen, die Bestandteil der Schuhe sind, wie Reißverschlüsse und die Schnürung. Die folgende Liste kann dem Benutzer bei der Kontrolle des Zustands der Schuhe behilflich sein:

- Beginn einer deutlichen und tiefen Rissbildung, die die Oberteile der Materialstärke beeinflusst;
- starke Abreibung des Oberteils, insbesondere wenn die Steifkappe enthüllt ist;
- das Oberteil weist Bereiche mit Deformationen, Verbrennungen, Fusionen oder Blasen oder mit zerspalteten Nähten im Fußbereich auf;



**VM Footwear s.r.o.** | Úprkova 683, 696 62 Strážnice | IČ: 26886227, DIČ: CZ26886227

- die Laufsohle weist Risse mit einer Länge von mehr als 10 mm und einer Tiefe von 3 mm auf (Oberteil / Laufsohle), getrennt mehr als 10-15 mm und 5 mm breit (tief);
- Höhe des Querstücks in der Biegung kleiner als 1,5 mm; die ursprüngliche Einklebebrandsohle (falls vorhanden) weist eine deutliche Deformation und Zerquetschung auf;
- es ist angebracht, von Zeit zu Zeit von Hand den Innenteil der Schuhe zu kontrollieren, mit dem Ziel, die Abnutzung der Ummantelung oder scharfe Kanten festzustellen, die eine Zehenverletzung verursachen könnten;
- der Schließmechanismus ist in betriebsfähigem Zustand (Reißverschluss, Schnürung, Ösen, Berührungs- und Schließsystem);
- die Lebensdauer dieser Schuhe hängt vom Benutzungsniveau und der regelmäßigen Kontrolle ab, wie es oben angeführt wird: auf Grund dessen wird der Benutzer in der Lage sein, das Datum der Veralterung seiner Schuhe zu bestimmen (das Datum der Lebensdauer ist das Datum, ab dem die PSA gebrauchsunfähig wird, entweder wegen Änderungen der Schutzeigenschaften, oder dem Verlust der Funktionsfähigkeit, und die PSA muss entsorgt oder repariert werden).

**Datiert zum 01. 07. 2018**



  
**VM Footwear s.r.o.**   
Úprkova 683, 696 62 Strážnice, Czech Republic  
[www.vm-footwear.com](http://www.vm-footwear.com) | [www.vmfootwear.cz](http://www.vmfootwear.cz)  
IČO: 26886227 DIČ: CZ26886227 